

V.23. - 532



Fraktion DIE LINKE
Regionalversammlung Stuttgart

linke@region-stuttgart.org
www.die-linke-vrs.de

22.10.2018

Antrag zum Haushalt 2019: polygo - Multimodale Mobilitätsplattform erstellen

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem VVS die Schaffung einer multimodalen Mobilitätsplattform in öffentlicher Trägerschaft für das Projekt polygo in Auftrag zu geben.
2. Die Verwaltung beziffert die hierfür zusätzlich notwendigen Mittel zur Abgeltung der Leistungen und stellt diese in den Haushaltsplan 2019 sowie die mittelfristige Finanzplanung ein.
3. Die Verwaltung prüft die hierfür ggf. notwendigen Stellenanteile und passt den Stellenplan bedarfsdeckend an.

Begründung:

Mit Beschluss der Vorlage 295/18 wurde der VVS für zwei Jahre mit der Weiterführung des Projekts polygo im bestehenden Leistungsumfang betraut. Die Fortsetzung des Betreibervertrags ohne Gründung einer Betreibergesellschaft bedeutet jedoch in der Konsequenz, dass vorerst keine Weiterentwicklung des Projekts hin zu einer multimodalen Mobilitätsplattform erfolgt.

Es kann aber nicht sein, dass der wichtige Schritt hin zur Vernetzung von Mobilitäts- und Bürger-Services daran scheitert, dass kein sich wirtschaftlich selbst tragendes Betriebsführungskonzept möglich scheint und sich kein Partner im Konsortium langfristig zur Konsortialführerschaft bekennt. Der Übergang von der Individual- zur intermodalen Mobilität ist ein Prozess in öffentlichem Interesse, und daher aus öffentlicher Hand zu finanzieren.

Bislang ist die Nutzung unterschiedlicher Services mit der polygo-Card für die Nutzer_innen zu kompliziert und mit zu vielen Hürden verbunden. Bestehende und künftige Dienstleistungen sollen einfach und bedienerfreundlich über eine sichere Web-Plattform oder Smartphone-Applikation wie zum Beispiel die VVS-App aktivier- und